Zeitschrift: Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 10 (1902)

Heft: 13

Vereinsnachrichten: An die Sektionen des Schweiz. Samariterbundes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 05.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Nach diesem Traktandum war der Berichterstatter genötigt, wegen anderweitiger Berufspflichten die Versammlung zu verlassen, so daß sein Bericht leider ein unvollständiger bleiben muß. Der schweiz. gemeinnützige Frauenverein hat auch an der diesjährigen Jahresversammlung wieder bewiesen, daß er unter zielbewußter Leitung unermüdlich fortzuarbeiten gewillt ist an der großen Aufgabe: Hebung der Volkswohlfahrt.

An die Sektionen des Schweiz. Samariterbundes.

Werte Samariter und Samariterinnen!

Der Centralvorstand richtet hiemit die freundliche Einladung zur diesjährigen ordentlichen Delegiertenversammlung an Sie. Dieselbe findet gemäß unserer Mitteilung vom 5. Mai Sonntag den 6. Juli 1902 im Saale zum Gasthof z. „Linde" in Baden statt.

Traktanden:

1. Abnahme des Protokolls der letztjährigen Delgiertenversammlung.
2. Erstattung des Jahresberichtes 1901/1902.
3. Abnahme der Jahresrechnung und des Archivberichtes 1901/1902.
4. Antrag der Sektion Arbon:
   „Es möchte Absatz 3 des § 11 der Bundesstatuten so abgeändert werden, daß die Wahl der Abgeordneten zur Delegiertenversammlung des schweiz. Centralvereins vom Roten Kreuz dem Centralvorstand überbunden werde."
5. Anregungen 2c. gemäß § 10, Lemma 7 der Bundesstatuten.
6. Unvorhergesehenes.

Beginn der Verhandlungen punkt 10¾ Uhr.

Werte Samariter und Samariterinnen!

Der Samariterverein Baden ladet Sie ein, schon Samstag den 5. Juli in Baden zu erscheinen, um an dem von ihm arrangierten Samariter-Familienabend teilzunehmen, und unterbreitet Ihnen untenstehendes Programm, woraus Sie ersehen werden, daß die Sektion Baden sich alle Mühe gibt, die ehrenwerten Gäste würdig zu empfangen, um ihnen einige angenehme Stunden zu bereiten.

Für Freiquartiere wird Baden ebenfalls besorgt sein und bitten wir Sie nur, den s. Z. von dorten empfangenen Anmeldeschein auszufüllen und der Sektion Baden zu übersenden.

Im ferneren wird Baden in der Trinklaube eine kleine Samariterausstellung arrangieren, deren Besuch wir Ihnen ebenfalls anempfehlen, da wir versichert sind, daß Sie dieselbe befriedigt verlassen werden. (Für Samariter Eintritt frei.)

Programm:

Samstag den 5. Juli a. c.

Von 4.50 Uhr abends an:	Empfang der Delegierten und Gäste am Bahnhof.
„ 6 „ „ „	Sammlung im Gasthof zur „Linde"; Empfangnahme der Quartier- und Bankettkarten.
Bis 7½ „ „	Besuch der Ausstellung.
Von 8 „ „ „	Gemeinsames Nachtessen à 1 Fr. 80 (ohne Wein) und gemütliche Unterhaltung (laut Extra Programm).

Sonntag den 6. Juli a. c.

8—10½ Uhr morgens:	Empfang weiterer ankommender Delegierten und Gäste. Schon Anwesende Spaziergang durch die Stadt und Besuch der Ausstellung.
10¾ „ „	Beginn der Delegiertenversammlung im Saale z. Gasthof z. „Linde".
12½ „ mittags:	Gemeinsames Bankett im gleichen Saale à 2 Fr. 50 (ohne Wein).
2 „ „	Spaziergang durch die Stadt, nochmaliger Besuch der Ausstellung und gemeinsamer Aufstieg zum Schartenfels, gemütliches Beisammensein bis zur Zeit der Abreise.

Nicht nur die Delegierten, sondern auch weitere Mitglieder der Vereine sind zur Delegiertenversammlung freundlichst willkommen geheißen. Diejenigen Sektionen, welche uns ihre Delegierten noch nicht benennt haben, sind höflichst ersucht, dieses umgehend zu tun.

Hoffend, daß der diesjährigen Delegiertenversammlung nicht nur Delegierte aller Sektionen beiwohnen, sondern daß recht viele weitere Mitglieder uns erfreuen, sie in Baden begrüßen zu können, wünschen wir nur, daß auch der Verlauf dieser Versammlung dem Gedeihen des schweiz. Samariterbundes förderlich sein möge.

Wir entbieten Ihnen, werte Delegierte und Gäste, jetzt schon ein herzliches Willkomm und Ihnen insgesamt freundlichen Samaritergruß.

Zürich, den 12. Juni 1902.

Namens des Centralvorstandes des Schweiz. Samariterbundes,

Der Präsident: **Louis Cramer.** Der Sekretär: **Max Hotz.**

Mitteilung des Centralkomitees des Schweiz. Mil.-San.-Vereins

an die Sektionen.

Von der Druckerei erhalten wir Bericht, daß die Jahresberichte binnen kurzem fertig erstellt sein werden. Sofort nach Erhalt werden wir sie den Sektionen zustellen.

Sektionen, welche noch Sanitäts-Lehrbücher zu erhalten wünschen, sind ersucht, die nötige Anzahl uns anzugeben, damit die Versendung gleichzeitig erfolgen kann.

Namens des Centralkomitees des schweiz. Mil.-San.-Vereins,

Der Präsident: **Ed. Pouly.** Der Sekretär: **P. Delacrausaz.**

Avis du Comité central de la Société M.-S.-S.

à ses sections.

Nous avons l'avantage de vous informer que l'imprimerie chargée de faire les *rapports annuels* nous avise, par l'intermédiaire de l'ancien comité central, qu'elles nous les fera tenir sous peu; nous espérons donc pouvoir vous les faire parvenir incessamment.

Les sections qui désireraient encore des *manuels sanitaires*, sont priées de nous faire connaître le nombre qui leur est nécessaire et nous le leur feront parvenir par la même occasion.

Au nom du comité central de la Société M.-S.-S.,

Le président: **Ed. Pouly.** Le secrétaire: **P. Delacrausaz.**

Quittung. — Der Unterzeichnete hat am 10. Juni durch Vermittlung des Centralsekretariates für freiwill. Sanitätsdienst die Summe von 46 Fr. 63 zu handen der Kasse des schweiz. Roten Kreuzes erhalten. Es stellt dieser Betrag den Überschuß der Haushaltungskasse der **Landw.-San.-Wiederholungskurse I und II in Bern** dar; er ist von der Mannschaft der Kasse des Roten Kreuzes zugewiesen worden. — Es sei hiermit allen Spendern dieser schönen und willkommenen Gabe der beste Dank der Direktion des Roten Kreuzes ausgesprochen.

Der Centralkassier: Jean de Montmollin.

Zur Notiz. — Von den Originalarbeiten des diesjährigen Rot Kreuz-Jahresberichtes:

1. Anleitung zur Vorbereitung und Ausrüstung von Kriegsspitälern des Roten Kreuzes, sowie zur Einrichtung und zum Betrieb von Krankenmobilien-Magazinen und
2. *Les secours volontaires dans l'histoire des peuples*

sind eine Anzahl **Separatabzüge** erstellt worden und können vom Centralsekretariat für freiwilligen Sanitätsdienst in Bern gratis bezogen werden.